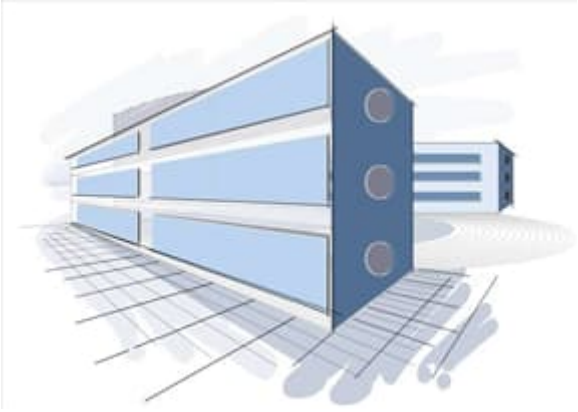
Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

BM25-002

Nachnutzung Am Finkenhügel 7 (FH7) neu



Planverfasser ...

Klinikum Osnabrück GmbH
Am Finkenhügel 1
49076 Osnabrück

Bauvorhaben

Nachnutzung "Am Finkenhügel 7"

Am Finkenhügel 7
49076 Osnabrück

Leistung (LV)

39

Trockenbauarbeiten

Ausführungsbeginn

siehe BZP

Ausführungsende

siehe BZP

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

siehe Vergabeportal

Abgabezeit

siehe Vergabeportal

Abgabeort

siehe Vergabeportal

Zuschlagsfrist

siehe Vergabeportal

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 24

Inhaltsverzeichnis

39 LV Trockenbauarbeiten

Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
	Allgemeine Vorbemerkungen		3
	Technische Vorbemerkungen		4
01	**Titel**	**Metallständerwände / vorsatzschalen**	**7**
02	**Titel**	**Abgehängte Decken innen**	**16**
03	**Titel**	**Elastische Versiegelung**	**22**
04	**Titel**	**Sonstiges**	**22**
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		**24**

39 LV Trockenbauarbeiten

Allgemeine Vorbemerkungen

Allgemeine Vorbemerkungen

Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Trockenbauarbeiten bei der Maßnahme

Umbau und die Sanierung eines freistehenden, zweigeschossigen Funktionsgebäudes (FH7) auf dem Gelände des Klinikums Osnabrück, am Finkenhügel 7, in 49076 Osnabrück.

Trockenbauarbeiten

Bauherr:
Klinikum Osnabrück GmbH
Am Finkenhügel 1
49076 Osnabrück

Beschreibung der Maßnahme:

1. Allgemein:
Der Bauherr beabsichtigt, ein in Gestalt und Funktion hochwertiges Gebäude entstehen zu lassen und fordert somit von allen Beteiligten ein besonderes Maß an Sorgfalt und Genauigkeit!

Insbesondere sind sämtliche Bestandteile des Gebäudes, welche nicht demontiert werden oder baulich zur Veränderung vorgesehen sind, in ihrem unbeschädigten und funktionstüchtigen Ursprungszustand zu belassen!

2. Räumliche Gliederung/Baumaßnahmen:
In Ebene -1 entstehen die Räumlichkeiten für die Laborschule In Ebene 0 entstehen Büro- und Praxisräume
Auf dem Dach des Anbaus in Ebene 0 wird die Lüftungszentrale verortet. Die Abbruch- und Rohbauarbeiten finden in einem Bauabschnitt statt. Es werden teilweise massive nicht tragenden Wände, Estrich- und Bodenflächen, die abgehängten Decken, Türen, sanitäre Einrichtungen, die betroffene Haustechnik und alle Einbauten im Umbaubereich entfernt.
Der Ausbau erfolgt in Trockenbauweise für alle Wände und abgehängte Decken. Es werden raumlufttechnische Anlagen eingebaut und die gesamte übrige Haustechnik erneuert. Die Fenster werden teilweise ausgetauscht.

3. Lage der Baustelle:
Erreichbar ist die Baustelle ausschließlich über die Zufahrt zum Wirtschaftshof von der Straße "Am Finkenhügel", direkt hinter dem Parkhaus. Die dadurch eventuell eingeschränkten LKW- Größen zur Materiallieferung bzw. Abtransport von Abbruchmaterialien sind zu berücksichtigen.

4. Verkehrserschließung / Verkehrsführung:
Der Baustellenbereich und die zur Verfügung stehenden Lager- und Arbeitsplätze sind eingeschränkt. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bauablauf und die Baustellenlogistik mit der örtlichen Bauleitung und den beteiligten Fachplanern im Detail abzustimmen. Für einen gefahrlosen, die Baustelle betreffenden Verkehr auf den öffentlichen Straßen, den öffentlichen Fußwegen und den Zufahrten ist zu sorgen. Die Betriebsabläufe auf dem Klinikareal dürfen durch die Baustelle bzw. den notwendigen Baustellenverkehr in keiner Weise beeinträchtigt werden. Dies betrifft vor allem die Erreichbarkeit der einzelnen Kliniken für Patiententransporte, sowie die Ver- und Entsorgung. Weiterhin sind die bestehenden Feuerwehrstraßen und -zufahrten freizuhalten.
Die Zufahrt zum Wirtschaftshof stellt gleichzeitig die Feuerwehrzufahrt für alle vom Wirtschaftshof her zugänglichen Gebäudeteile dar.

5. Brandschutz im Baustellenbereich, Schweißerlaubnisschein:
Ergänzend zur bestehenden Baustellenordnung sowie zum vorliegenden SiGe- Plan hat der Auftragnehmer für Schweiß- Löt-, Brennschneid- und Trennarbeiten (Flex) auf der Baustelle eine Schweißerlaubnis bei der örtlichen Bauleitung, bzw. für entsprechende Arbeiten in bestehenden Gebäuden und Anschlussbauteilen von

39 LV Trockenbauarbeiten

Allgemeine Vorbemerkungen

der FM-Werkstatt des Klinikum Osnabrück GmbH einzuholen.

6. Schallemissionen:
In unmittelbarer Nachbarschaft der Baustelle befindet sich eine Kita und die Dermatologie. Sehr lärmintensive Arbeiten (wie z. B. Stemmarbeiten) sind in der Zeit zwischen 11.00 und 14.00 Uhr und außerhalb der Kernarbeitszeit (7.00 -18.00 Uhr) nur in Absprache mit der Bauleitung vorzunehmen.

7. Hinweise zur Angebotspreisbildung
Alle Positionen werden nach vertraglichen Einheitspreisen vergütet. In die Angebotspreise ist alles einzukalkulieren, was zur vollständigen, fach- und sachgemäßen sowie funktionstüchtigen / betriebsfertigen, Ausführung der Leistungen und Lieferungen notwendig ist (schlüsselfertige Leistungen); insbesondere müssen darin auch alle Nebenleistungen und
ggf. besonderen Leistungen gemäß VOB Teil C und ferner alle Leistungen und Aufwendungen, die nach der Verkehrssitte, den einschlägigen Vorschriften und DIN/EN-Normen, dem zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe Stand der Technik, den behördlichen Vorschriften / Baugenehmigung, sowie den Vertragsanlagen zu den geforderten Leistungen gehören, enthalten sein.

Erachtet der AN die Ausschreibungsunterlagen als unvollständig, unklar oder fehlerhaft, so hat er dies bei Angebotsabgabe anzuzeigen. Andernfalls erkennt der AN damit die Vollständigkeit der Ausschreibungsunterlagen an.

Angabe, Anzahl und Qualifikation der jeweils Beschäftigten - Betroffenen Mitarbeiter sind vom AN zu erbringen, tägliche Protokolle Kosten für Geräte, Stillstandszeiten werden nicht vergütet, sind mit den eigentlichen Ausfallstundensätzen abgegolten.

8. Baustelleneinrichtung
Einrichtung von Unterkünften für Übernachtungen sind auf dem Baugelände nicht erlaubt. Den Arbeitnehmern des Auftragnehmers ist das Abstellen von privaten PKW's auf dem Baugrundstück sowie den angrenzenden Straßenflächen strikt untersagt. Bei Zuwiderhandlung werden die parkenden Fahrzeuge ohne vorherige Information vom Baugelände, sowie von den angrenzenden Straßenflächen entfernt, die Kosten für das Entfernen und mögliche Behinderungen in der Baustellenabwicklung trägt der Auftragnehmer. Das Parken von Anlieferungsfahrzeugen ist mit der örtlichen Bauleitung, bzw. mit dem AG im Vorfeld abzustimmen.
Alle technisch möglichen Schutzvorkehrungen zur Verringerung von Staub und Lärm sind vom Auftragnehmer vorzusehen und in die Baustelleneinrichtung einzurechnen bzw. sind mit der Einrichtungsposition abgegolten.

9. Vorleistungen für Ausführungsbeginn
Der AN hat rechtzeitig -mindestens 2 Wochen vor Ausführungsbeginn- zu überprüfen, ob alle zu seiner Leistung erforderlichen bauseitigen Vorleistungen erbracht wurden und diese ggfs. anzufordern, so dass er seine Arbeiten termingerecht erbringen kann. Dies betrifft insbesondere die Baufreiheit auf der Baustelle sowie die Ausführung der Vorgewerke.

Technische Vorbemerkungen

ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV)

Dieser Leistungsbeschreibung bzw. dem Angebot liegen in ihrer, jeweils neuesten Fassung zu Grunde:
die VOB Teil B Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen.

Die VOB Teil C Allgemeine technische Vertragsbedingungen (ATV). Sie sind Teil des Leistungsverzeichnisses und werden mit Beauftragung Vertragsbestandteil

Es gelten insbesondere
DIN 18299 - Allgemeine Regelungen für Bauleistungen jeder Art

39 LV Trockenbauarbeiten

Technische Vorbemerkungen

DIN 18340 - Trockenbauarbeiten
DIN 18355 - Tischlerarbeiten
DIN 18180 - Merkblatt zur Verarbeitung von Gipsplatten
DIN 18202 - Maßtoleranzen

UVV sind in ihrer neuesten Fassung zu beachten.
LBO die jeweils gültige Landesbauordnung,
TRGS 519 in ihrer neusten Fassung

AEB die jeweils gültigen Abfallentsorgungsbestimmungen

Sachwertschutz (BFS)

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen - Trockenbau

1. Im Leistungsverzeichnis sind die auszuführenden Leistungen beschrieben. Es sind die Produkte zu benennen, die zur Ausführung kommen. Mischsysteme sind unzulässig.

2. Das Einmes sen von Trenn-, Dehnungs- und Anschlussfugen ist in Eigenverantwortung und in Abstimmung mit der Bauleitung durchzuführen. Eine gesonderte Vergütung für die hierzu erforderlichen Leistungen erfolgt nicht.

3. Alle zur Verwendung kommenden Metallteile sind herstellerseitig zu verzinken.

4. Es dürfen nur Produkte, die den zuständigen DIN-Normen entsprechen, verwendet werden. Beim Einbau der Materialien sind die Herstellerrichtlinien zu beachten.

5. Trennwandanlagen bzw. Vorsatzschalen sind in nachstehenden Arbeitsphasen, unter Abstimmung mit allen beteiligten Firmen, zu erstellen:
   -Aufstellen des Metallständerwerkes auf Beton oder Estrich und bis zur Rohdecke hochführen, unter Berücksichtigung der zu erwartenden konstruktiven Bewegung der Massivbauteile.
   - Zu Einbringung der gesamten Installation ist das Ständerwerk mit entsprechenden Stanzungen zu versehen und zunächst einseitig zu beplanken.
   - Nach Fertigstellung der Rohinstallation und nach Freigabe durch die Bauleitung erfolgt die beidseitige Beplankung. Die Oberflächen sind sauber zu spachteln, zu bewehren und zu schleifen.

6. Zusätzlich zu den Lastannahmen des Herstellers sind ohne gesonderte Vergütung wandhängende Lasten von 1 kN/m Wand anzunehmen und die Wandkonstruktion ist entsprechend auszuführen.

7. Wenn im Leistungsverzeichnis nicht anders vorgegeben, gilt für alle Montagewände Einbaubereich 1 nach DIN 4103-1.

8. Die Trennwände sind im Bereich der Türzargen durch Ständerwerksprofile so zu verstärken, dass auch bei der Dauerbelastung durch schwere Türen keine Verformung der Wand eintritt und somit keine Risse entstehen.

9. Sämtliche Anschlussdichtungen (Ausdrücken der Anschlussfugen mit Fugenfüller bzw. dauerelastischem Kitt) sind ohne gesonderte Vergütung, nach den Herstellerrichtlinien, unter Beachtung der Anforderungen des Schall- und Brandschutzes herzustellen, sofern im LV nicht abweichend beschrieben.

10. Es sind ausschließlich Mineraldämmstoffplatten mit RAL-Gütezeichen zu verwenden. Diese sind abgleitsicher einzubauen.

    Sämtliche Befestigungen sind grundsätzlich nur in verschraubter Form zulässig. Ausdrücklich wird auf die

39 LV Trockenbauarbeiten

Technische Vorbemerkungen

Einhaltung der entsprechenden DIN für Befestigungsdübel hingewiesen.

12. Der Nachweis der geforderten Feuerwiderstandsklasse ist entsprechend DIN 4102 vor Beginn der Arbeiten der Bauleitung in Form von amtlichen Prüfzeugnissen vorzulegen.

13. Die Wände müssen im eingebauten Zustand am Bau die in den Leistungspositionen geforderten Schalldämmmaße, ansonsten mindestens aber ein Schalldämmmaß von R`w,R = 37 dB aufweisen. Diese Schalldämmwerte müssen unter Berücksichtigung aller am Bau vorgefundenen Nebenwege und flankierender Bauteile (z.B. Außenfassade) eingehalten werden.

14. Ergänzend zur VOB und den anliegenden besonderen Bedingungen gelten die maßgebenden DIN-Normen, sowie das Merkblatt des Bundesarbeitskreises Trockenbau (BAKT) für "Verspachtelungen von Gipsbauplatten - Oberflächengüten".

15. Alle zweiseitig beplankten Wände, Installationswände und Deckenkonstruktionen sind nach der Erstellung der Tragkonstruktion, für die Dauer der Installationsarbeiten (HLS / ELT), nur einseitig zu beplanken bzw. offenzuhalten und erst nach Freigabe durch die Bauleitung endgültig zu schließen, sofern im LV nicht abweichend beschrieben. Die Kosten hierfür sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

16. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass aufgrund der erhöhten Anforderungen durch technische Einbauten und Installationen ein erhöhter Aufwand in der Koordination mit Folge- und Vorgewerken sowie bei den eigenen Leistungen besteht, welcher in die Leistungspositionen einzurechnen ist.

Allgemeine Leistungsbeschreibung

Nachfolgend beschriebene technische Anforderungen und Leistungen gelten für das gesamte Leistungsverzeichnis. Der Aufwand hierfür ist in die Einheitspreise der LV-Positionen einzukalkulieren und mit diesen abgegolten.

Materialökologische Anforderungen für alle Leistungen

Beschichtungen:
Bei allen Beschichtungen (Grundierungen, Imprägnierungen, sonstige Anstriche, Spachtelungen, Öle/Wachse, Korrosions-, Brandschutz, etc.) sind möglichst umweltverträgliche, insbesondere lösemittelarme Produkte und Verfahren zu verwenden. Dabei sind die Einstufungen entsprechend dem jeweiligen Produkt- bzw. Giscode der Bauberufsgenossenschaft zu Grunde zu legen (siehe: www.gisbau.de) und die Vorgaben der einschlägigen Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) zu berücksichtigen.

Gefährliche Inhaltsstoffe (CMR-Stoffe):
Produkte, bei denen im Produkt- und Sicherheitsdatenblatt krebserzeugende (cancerogene), erbgutverändernde (mutagene) und fortpflanzungsgefährdende (reproduktionstoxische) Inhaltsstoffe aufgeführt sind, sind ausgeschlossen.

Gesundheitsgefährlicher mineralischer Staub:
Werden gesundheitsgefährlicher mineralischer Staub oder andere Gefahrstoffe freigesetzt, sind die notwendigen Maßnahmen entsprechend der BGR 217 "Umgang mit mineralischem Staub" und der Gefahrstoffverordnung festzulegen.

Montageschaum:
Das Verwenden von Montageschaum und sonstigen Ortschäumen ist ausgeschlossen.

In dieser Leistungsbeschreibung werden in Positionen ein Leitfabrikat oder Leitprodukt benannt, die der Planung zugrunde gelegt sind.

Die Nennung des Fabrikats mit dem Zusatz "oder gleichwertig" dient in diesem Fall nicht der Vorgabe eines Produkts oder der Benennung eines Wunschprodukts, sondern dient ausschließlich der Beschreibung.

39 LV Trockenbauarbeiten

Technische Vorbemerkungen

Gleichwertigkeit Technische Spezifikationen:
Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: oder gleichwertig, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

01 Titel Metallständerwände / vorsatzschalen

01.1 Trennwand 100

Trennwand 100

Herstellen einer nichttragenden inneren Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Einbaubereich 1, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 R‘ w= 47dB, beidseitig zweilagig beplankt, mit Knauf Piano Schallschutzplatten GKB, Plattenstärke 12,5 mm

Dicke gesamt = ca. 10 cm,
H = ca. 300 cm,

Inkl. aller erf. Anschlüsse an Wände, Boden und Decke, jedoch ohne gleitenden Deckenanschluss. Oberflächenqualität: Qualitätsstufe Q3 (baus. Farbauftrag bzw. Glasfasertapete)

Richtfabrikat: Knauf Metallständerwand W112 o. glw.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

30 m² EP..... GP .....

01.2 Trennwand 150

Trennwand 150

Herstellen einer nichttragenden inneren Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Einbaubereich 1, bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 R‘ w= 47dB, beidseitig zweilagig beplankt, mit Knauf Piano Schallschutzplatten GKB, Plattenstärke 12,5 mm

Dicke gesamt = ca. 15cm,
H = ca. 380cm,

Inkl. aller erf. Anschlüsse an Wände, Boden und Decke, jedoch ohne gleitenden Deckenanschluss.

Oberflächenqualität:
Qualitätsstufe Q3 (baus. Farbauftrag bzw. Glasfasertapete) Richtfabrikat: Knauf Metallständerwand W112 o. glw.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

245 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
01	Titel	Metallständerwände / vorsatzschalen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.3 **Schwertanschluss zw. GK-Trennwand und Fensterfassade**

Schwertanschluss zw. GK-Trennwand und Fensterfassade

GK-Wandende als verjüngte Konstruktion und Fassadenanschluss
im Bereich der Fensteröffnung, als festen Anschluss herstellen.
Wandverjüngung/ Bauteildicke ca. 50 mm
Feuerwiderstandsklasse: ohne Anforderung bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw = 42 dB,

Bauteilbreite zwischen Fensterelement und GK-Trennwand ca. 150 bis 175 mm Bauteil-/ Fensterelementhöhe ca. 1,50 m, Brüstungshöhe: ca. 0,90 bis 0,95 m,

Anschluss an GK-Trennwand als freies Wandende, d= 150 mm, Bekleidung stirnseitig mit Gipsplatten, Beplankungunterbrochen, ca. 15 mm Mineralwollstreifen/ Trenndämmstreifen,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln.

Anschluss der Wandverjüngung an GK-Trennwand und Blendrahmen - Verbreiterungsprofil mit je 2x L-Winkel = 13/30/08 mm,

Bauteilanschlüsse einschl. Trennstreifen für Anschlussfugen und Abdichtungmasse zwischen Trockenbau-System und flankierenden Bauteilen (Schallschutzverbesserung)

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 20 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, dicht stoßen,

Beplankung beidseitig aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, Feuerschutzplatten Typ DF, 1-lagig, Plattendicke 12,5 mm, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Spachtelung Qualitätsstufe Q2,

Das Schließen der Stirnfläche der GK-Trennwand entsprechend der Wandbeplankung, einschl. Aussenecken mit eingespachtelter Eckschutzschiene, sowie streichfähigen dauerelastischem Anschluss an begrenzende Bauteile ist einzu-kalkulieren.

Ausführung:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
01	Titel	Metallständerwände / vorsatzschalen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Wandverjüngung/ Schwertanschluss im Brüstungs- und Sturzbereich, sowie aller Anschluss- und Anpassarbeiten, Verbindungs- und Befestigungsmittel, Ausgleich- und Ausrichtungselemente, Dichtungen, Fugenausbildung, etc. Komplette Leistung einschl. Material, Lieferung und abnahmefertige Montage.

3 St EP..... GP .....

01.4 **Zulage zu GK 150 F90-A**

Zulage zu GK 150 F90-A

Zulage zu Pos. Trennwand 150 für die Ausführung als Brandschutzwand mit der Feuerwiderstandsdauer F90-A. Kalkulation: m² gesamter Wandaufbau

3,5 m² EP..... GP .....

01.5 **Zulage Aufdickung auf 30 cm**

Zulage Aufdickung auf 30 cm

Zulage zu Pos. Trennwand 150 für die Ausführung als Trennwand mit einer Gesamtdicke von 30 cm. Kalkulation: m² gesamter Wandaufbau

10,5 m² EP..... GP .....

01.6 **Zulage erhöhter Schallschutz**

Zulage erhöhter Schallschutz

Zulage zu LV-Position Trennwand 150 für die Ausführung mit Schallschutzplatten, um das Schalldämm-Maß Rw,R = 53 dB zu erreichen.

25 m² EP..... GP .....

01.7 **Zulage gleitender Deckenanschluss Wand 100-150mm**

Zulage gleitender Deckenanschluss Wand 100-150mm

Zulage zu den Wandpositionen für die Ausführung als gleitender Deckenanschluss. Max Durchbiegung 20mm.

92 m EP..... GP .....

01.8 **GK-Vorsatzschale**

GK-Vorsatzschale

Herstellen von freitragenden Vorsatzschalen innen, einseitig zweilagig beplankt, Beplankung: einseitig zweilagig beplankt mit mit Knauf Piano Schallschutzplatten GKB, Plattenstärke 12,5

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
01	Titel	Metallständerwände / vorsatzschalen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

mm, Dämmschicht Mineralwolle 40mm.

Dicke gesamt = ca. 7,5 cm,
H = bis ca. 300 cm,

Inkl. aller erf. Anschlüsse an Wände, Boden und Decke. Inkl. Anarbeiten an Wanddurchführungen wie Ablaufrohre, Wasserzuleitungen etc.

Oberflächenqualität:
Qualitätsstufe Q3 (baus. Farbauftrag bzw. Glasfasertapete)
Richtfabrikat: Knauf Vorsatzschale W626 o. glw.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

128 m² EP..... GP .....

01.9 **Zulage gleitender Deckenanschluss Vorsatzschale**

Zulage gleitender Deckenanschluss Vorsatzschale

Zulage zu den Positionen Vorsatzschale für die Ausführung als gleitender Deckenanschluss. Max Durchbiegung 20mm.

43 m EP..... GP .....

01.10 **GK-Vorsatzschalen F90-A als Schachtwand**

GK-Vorsatzschalen F90-A als Schachtwand

Herstellen von Vorsatzschalen innen, als Schachtwand in den Fluren, einseitig zweilagig beplankt. Beplankung: einseitig zweilagig beplankt mit mit Feuerschutzplatten Fireboard, Plattenstärke 20mm, Dämmschicht Mineralwolle 40mm. Dicke gesamt = ca. 9cm, Höhe bis ca. 4,00m mit 50mm-Ständerwerk Feuerwiderstandsdauer: F90-A Inkl. aller erf. Anschlüsse an Wände, Boden und Decke. Oberflächenqualität:

Qualitätsstufe Q3 (baus. Farbauftrag bzw. Glasfasertapete)

31,5 m² EP..... GP .....

01.11 **Verkleidung Stützen**

Verkleidung Stahlstützen

Ausbildung einer Verkofferung von Stützen. In diesem Bereich verläuft die Vorsatzschale 2-4-seitig umlaufend um die hervorstehenden Stütze, beidseitig zweilagig beplankt, mit Knauf Piano Schallschutzplatten GKB, Plattenstärke 12,5 mm,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
01	Titel	Metallständerwände / vorsatzschalen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Verschiedene Breiten und Tiefen der Verkofferung, i. d. Regel Stützenquerschnitt ca. 40x40 - 60x80cm inkl. Aluminium-Kantenschutzprofile, eingespachtelt und verschliffen. Inkl. aller erf. Anschlüsse an Wände, Boden und Decke, jedoch ohne gleitenden Deckenanschluss. Oberflächenqualität: Qualitätsstufe Q3 (baus. Farbauftrag bzw. Glasfasertapete)

3,6 m² EP..... GP .....

01.12 **Verkleidung Stahlträger**

Verkleidung Stahlträger

Ausbildung einer Verkofferung von Stahlträgern. In diesem Bereich verläuft die Abkofferung 3-seitig umlaufend um die hervorstehenden Stahlträger, beidseitig zweilagig beplankt, mit Knauf Piano Schallschutzplatten GKB, Plattenstärke 12,5 mm, Verschiedene Breiten und Tiefen der Verkofferung, i. d. Regel Stützenquerschnitt ca. 40x40 - 60x80cm inkl. Aluminium-Kantenschutzprofile, eingespachtelt und verschliffen. Inkl. aller erf. Anschlüsse an Wände, Boden und Decke, jedoch ohne gleitenden Deckenanschluss. Oberflächenqualität: Qualitätsstufe Q3 (baus. Farbauftrag bzw. Glasfasertapete)

10,25 m² EP..... GP .....

01.13 **Verkleidung Stützen Fireboard F90**

Verkleidung Stützen Fireboard F90

Fireboard Stahlstütze-Bekleidung 20 mm, einlagig, HEB-Profil, F90
Stahlstützen-Bekleidung mit KNAUF Fireboard, Einbauhöhe: 3,00 m Brandschutztechnische Anforderungen an die Bekleidung, Feuerwiderstandsklasse 90 Minuten nach DIN EN 13381-4.
Verwendete Profilart nach DIN EN 10025-1: HEB 200, Profilhöhe in 200 mm. Ausführung ohne Unterkonstruktion, dreiseitig mit nicht brennbaren, faserverstärkten Gipsplatten GM-F gem. DIN EN 15283-1 Brandverhalten A1 DIN EN 13501-1: Knauf Fireboard Plattendicke 20 mm, Achsabstand max. 600 mm, einlagig, Plattenstoß hinterlegen und stumpf stoßen. Fehlstellen mit Fireboard-Spachtel zu schließen. Befestigung aller Beplankungslagen mit Stahlklammern nach DIN 18182-2 bzw. DIN EN 14566 mit Stahldrahtdurchmesser = 1,34 mm oder mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Ausführung gemäß Knauf System-Datenblatt K25S.de. System: Knauf Fireboard Stahlstützen-Bekleidung K253.de

Angebotenes Fabrikat: '.....'

3,6 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
01	Titel	Metallständerwände / vorsatzschalen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.14 **Verkleidung Stahlträger Fireboard F90**

Verkleidung Stahlträger Fireboard F90

Fireboard Stahlträger-Bekleidung 20 mm, einlagig, HEM-Profil, F90
Stahlträger-Bekleidung mit KNAUF Fireboard
Brandschutztechnische Anforderungen an die Bekleidung, Feuerwiderstandsklasse 90 Minuten nach DIN EN 13381-4.
Verwendete Profilart nach DIN EN 10025-1: HEM 260, Profilhöhe in 290 mm.
Ausführung ohne Unterkonstruktion, dreiseitig mit nicht brennbaren, faserverstärkten Gipsplatten GM-F gem. DIN EN 15283-1 Brandverhalten A1 DIN EN 13501-1: Knauf Fireboard Plattendicke 20 mm, Achsabstand max. 600 mm, einlagig, Plattenstoß hinterlegen und stumpf stoßen. Fehlstellen mit Fireboard-Spachtel zu schließen. Befestigung aller Beplankungslagen mit Stahlklammern nach DIN 18182-2 bzw. DIN EN 14566 mit Stahldrahtdurchmesser = 1,34 mm oder mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Ausführung gemäß Knauf System-Datenblatt K25S.de. System: Knauf Fireboard Stahlträger-Bekleidung K252.de

Angebotenes Fabrikat: '.....'

10,25 m² EP..... GP .....

01.15 **Trockenputz GK**

Trockenputz GK

Trockenputz als Wandbekleidung an Wänden/ Laibungen, Tiefe ca. 3,0 cm , Einbauhöhe bis ca. 3,00 m Trockenputz aus Gipsplatten DIN 18180: Ausbauplatte GKB, Plattendicke 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Ansetzen im Dünnbettverfahren auf ebenem Untergrund,
mit Fugenfüller. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Oberflächenqualität: Qualitätsstufe Q3 (baus. Farbauftrag bzw. Glasfasertapete) Ausführung gemäß Knauf Detailblatt W61.de o. glw.System: W611.de Trockenputz aus Gipsplatten

Richtfabrikat: Knauf Trockenputz aus Gipsplatten System W611.de o. glw.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

25 m² EP..... GP .....

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
01	Titel	Metallständerwände / vorsatzschalen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.16 **Zulage Trennwand 150 Türöffnung 63,5 bis 100 x 212,5**

Zulage Trennwand 150 Türöffnung 63,5 bis 100 x 212,5

Zulage für vorbeschriebene Position Trennwand 150 für das Herstellen von Türöffnungen inkl. beidseitiger Ausführung mit verstärkten Profilen UA-Profile 2,0mm

Wandstärke. Türöffnungsmaß B/H: 635 - 1000/2125 mm

9 St EP..... GP .....

01.17 **Zulage Trennwand 150 Türöffnung 112,5 - 150 x 212,5**

Zulage Trennwand 150 Türöffnung 112,5 - 150 x 212,5

Zulage für vorbeschriebene Position Trennwand 150 für das Herstellen von Türöffnungen inkl. beidseitiger Ausführung mit verstärkten Profilen UA-Profile 2,0mm Wandstärke.

Türöffnungsmaß B/H: 1125 - 1375/2125 mm

2 St EP..... GP .....

01.18 **Zulage freie Wandenden**

Zulage freie Wandenden

Zulage für vorbeschriebene Position Trennwand 100/150 für das Herstellen von freien Wandenden inkl. verstärktes UA-Profil 2,0 mm, Beplankung und Kantenschutzprofil Aluminium. Wanddicke: 15 cm

12 m EP..... GP .....

01.19 **Zulage T-förmiger Anschluss**

Zulage T-förmiger Anschluss

Zulage für die Ausbildung eines T-förmigen Anschlusses zwischen vorbeschriebener Trennwänden 100/150.

Höhe: ca. 300 cm

15 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
01	Titel	Metallständerwände / vorsatzschalen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
01.20	**Zulage L-förmiger Anschluss (90°-Ecke)** Zulage L-förmiger Anschluss (90°-Ecke) Zulage für die Ausbildung eines L-förmigen Anschlusses (90°-Ecke) zwischen vorbeschriebener Trennwänden 100/150. Höhe: ca. 300 cm	**18 m**	EP.....	GP .....
01.21	**Zulage Wandverstärkungen** Zulage Wandverstärkungen Zulage zu Wandpositionen für die Herstellung von Wandverstärkungen aus Holz-3-Schichtplatten oder OSB-Platten d=21mm, die zwischen die Metallständerprofile eingelegt und mit den GK-Platten und den Metallständern verschraubt werden. Höhe der Holzplatten: ca. 30 cm Bei höheren Unterkonstruktionen wird die Position zur Abrechnung interpoliert.	**50 m**	EP.....	GP .....
01.22	**Zulage UA-Profile** Zulage UA-Profile Zulage zu Wandpositionen für die Montage von UA-Profile beidseitig der Sanitäreinbauten, anschließende Metallglastüren o. ä.. Höhe: ca. 300 cm	**90 m**	EP.....	GP .....
01.23	**Zulage Kantenschutzprofil Aluminium** Zulage Kantenschutzprofil Aluminium Zulage für Trennwände, Vorsatzschalen, Verkofferungen als GK- / F90- / Aquapaneelkonstruktion für das Einspachteln von Aluminium-Kantenschutzprofile. Oberflächenqualität: Q3	**150 m**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
01	Titel	Metallständerwände / vorsatzschalen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
01.24	**Aussparungen Trennwände 0,1** Aussparungen Trennwände 0,1 Herstellen von Aussparungen in Trennwänden, 2x 2-fach beplankt. Aussparungsgröße: bis 0,1 m²	**25 St**	EP.....	GP .....
01.25	**Aussparungen Trennwände 0,25** Aussparungen Trennwände 0,25 Herstellen von Aussparungen in Trennwänden, 2x 2-fach beplankt. Aussparungsgröße: 0,11 bis 0,25 m²	**25 St**	EP.....	GP .....
01.26	**Aussparungen Trennwände 0,5** Aussparungen Trennwände 0,5 Herstellen von Aussparungen in Trennwänden, 2x 2-fach beplankt. Aussparungsgröße: 0,26 bis 0,5 m²	**15 St**	EP.....	GP .....
01.27	**Aussparungen Trennwände F90 120x210 BSK** Aussparungen Trennwände F90 120x210 BSK Herstellen von Aussparungen in Trennwänden F90-A, 2 x 2-fach beplankt. Inkl. Einbau eines Wechsels. Die Laibungen sind 4-seitig mit GKF-Platten wie Wand zu belegen. Incl. Aluminium-Kantenschutzprofile an den Ecken. Im Bereich von Brandschutzklappen. Aussparungsgröße: ca. 120x210cm i.L.	**1 St**	EP.....	GP .....
			Übertrag:	.....

39 **LV** **Trockenbauarbeiten**

01 Titel Metallständerwände / vorsatzschalen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

01.28 **Lochbohrungen Trennwände d=25mm San**

Lochbohrungen Trennwände d=25mm San

Herstellen vonLochbohrungen in Trennwänden, 1x 2-fach beplankt für Rohrinstallationen.

Aussparungsgröße: bis d=25 mm

40 St EP..... GP .....

01.29 **Lochbohrungen Trennwände d=75mm San**

Lochbohrungen Trennwände d=75mm San

Herstellen vonLochbohrungen in Trennwänden, 1x 2-fach beplankt für Rohrinstallationen.

Aussparungsgröße: bis d=75 mm

20 St EP..... GP .....

01.30 **Zulage Vorabmontage UK + 1. Beplankungsseite**

Zulage Vorabmontage UK + 1. Beplankungsseite

Zulage zur Position Trennwände und Vorsatzschalen für das vorab Erstellen der Unterkonstruktion und der zweifachen Beplankung der 1. Seite. Die Beplankung der 2. Seite wird erst nach erfolgter Installation montiert.
Dauer der Installation bis ca. 20 Werktage.

1 psch GP .....

Summe Titel 01

Metallständerwände / vorsatzschalen, Netto: .....

02 Titel Abgehängte Decken innen

02.1 **Mineralwolldecken 62,5x62,5**

Mineralwolldecken 62,5x62,5

Liefern und Einbauen folgender Mineralwolledecke inkl. aller Befestigungsmaterialien, Randplatten, Randwinkel.

Richtfabrikat: OWAdeco System S 3 o. glw.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Qualitätsanforderungen Mineralwolleplatten:
OWAcoustic-Mineralwolleplatten fest gebunden mit beidseitigem Grundanstrich. Die Platte ist frei von Asbest und

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
02	Titel	Abgehängte Decken innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Formaldehyd. Eine “Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung” des Deutschen Instituts für Bautechnik liegt vor.
Die zur Herstellung der Platte verwendete Mineralwolle ist biolöslich. Die Kriterien der Nichteinstufung als krebserzeugender Stoff gemäß der Chemiekalienverbotsverordnung (§ 1 Anhang, Abschnitt 23 biopersistente Fasern) werden eingehalten und durch das “RAL-Gütesiegel Mineralwolle” gewährleistet.

Dessin:	Sternbild
Farbe:	weiß, endbehandelt.
Lichtreflexionsgrad:	ca. 0,90
Abmessung:	625 x 625 mm. einschl. Anpassplatten.
Baustoffklasse:	A2-s1,d0 nach DIN EN 13501-1 - nicht brennbar.
Dicke:	ca. 12 mm
Kanten:	Ringsum scharfkantig.
Feuerwiderstandsklasse:	F0

Konstruktionskurzbeschreibung entsprechend dem OWA-Systemblatt S 3 (Einlegesystem), OWA-Verlegeanleitung und DIN EN 13964: OWAconstruct - sichtbares Einlegesystem.
Die Haupt- und Querschienen weisen folgende Qualitätsmerkmale auf: Steghöhe 38 mm, Sichtbreite 24 mm, Materialdicke 0,4 mm, Stahlblechprofile, verzinkt, Sichtseite matt weiß, Sichtflächen höhengleich, kein Auflegen der Profile.
Lieferung und Montage von abgehängten Unterdecken aus OWAcoustic-Platten, herausnehmbar, mit sichtbarer, 24 mm breiter Metallkonstruktion.

Rasterabmessung:	625 x 625 mm.
Rohdecke:	Stahlbeton

Die Abhängehöhe von UK-Rohdecke bis Rückseite Platte beträgt ca. 200 - 500 mm.

HINWEIS:
Alle Innen- und Aussenecken sind mit Formteilen auszuführen.
Das Schneiden der Schienen auf Gehrung auf der baustelle ist nicht zulässig!

1.450 m² EP..... GP .....

02.2 **Zulage Wandanschluss OWA**

Zulage Wandanschluss OWA

Zulage zu Pos. Decken aus Mineralfaser für den stumpfen Anschluss an Wände mittels Auflagerwinkel Stahlblech weiß.

1.300 m EP..... GP .....

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
02	Titel	Abgehängte Decken innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.3	**Zulage Ausschnitte bis d = 15 OWA** Zulage Ausschnitte bis d = 15 OWA Zulage für abgehängte Decke Mineralwolle für das Herstellen von Deckenausschnitten kreisrund bis d = 150 mm für den Einbau von Lüftungsauslässen.	**30 St**	EP.....	GP .....
02.4	**Zulage Ausschnitte bis d = 25 OWA** Zulage Ausschnitte bis d = 25 OWA Zulage für abgehängte Decke Mineralwolle für das Herstellen von Deckenausschnitten kreisrund bis d = 250 mm für den Einbau von Lüftungsauslässen.	**30 St**	EP.....	GP .....
02.5	**Zulage Ausschnitte bis d = 40 OWA** Zulage Ausschnitte bis d = 40 OWA Zulage für abgehängte Decke Mineralwolle für das Herstellen von Deckenausschnitten kreisrund bis d = 400 mm für den Einbau von Lüftungsauslässen.	**30 St**	EP.....	GP .....
02.6	**Zulage Ausschnitt Rastereinbaulauchten 30x30 OWA** Zulage Ausschnitt Rastereinbaulauchten 30x30 OWA Zulage zu Mineralwolledecken für das Herstellen von Deckenausschnitten mittig im Rasterfeld für Rastereinbauleuchten 300 x 300 mm.	**40 St**	EP.....	GP .....
02.7	**Abgehängte Decke Gipskarton F0** Abgehängte Decke Gipskarton F0 Liefern und Einbauen einer abgehängten Decke aus Gipskarton. Nach DIN 18168-1 Einbauhöhe / Unterkante ü. FFB: ca. 2,50 - 2,80 m Abhänghöhe: ca. 20 - 50 cm			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
02	Titel	Abgehängte Decken innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Beplankung 1x 12,5mm GKB glatt,
Erzeugnis / System: Knauf Plattendecke D112 o. glw.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Oberflächenqualität: Q3

95 m² EP..... GP .....

02.8 **Zulage Wandanschluss GK stumpf**

Zulage Wandanschluss GK stumpf

Zulage zu Pos. Decken und Friese aus Gipskarton für den stumpfen Anschluss an Wände, Stützen, Wandversprünge, Geräte, Fenster, Bestandsdecken o.ä.

85 m EP..... GP .....

02.9 **Fries zwischen MF-Decke /Vorhangschiene und Fenster**

Fries zwischen MF-Decke /Vorhangschiene und Fenster

Herstellen eines GK-Frieses zwischen der Vorhangschiene, die an die Mineralfaserdecke anschließt, und den Fensterelementen.

Friesbreite: ca. 17,5 cm

Oberflächenqualität: Q3

m EP..... GP .....

02.10 **Zulage Streulochung**

Zulage Streulochung

Zulage zur Position abgehängte Decke Gipskarton für die Ausführung mit einer Streulochung. Akustik-Decke mit Luftreinigungseffekt, werkseits grundierten Kanten, Stufenfalz als Abstandhalter, einlagig, Plattendicke 12,5 mm, Lochbild: Streulochung PLUS 8/15/20 R, Rückseite kaschiert mit Knauf Akustikvlies, Farbe schwarz
Ausführung der Fugen: gespachtelt
Oberflächenqualität: Q3
Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162,
Dicke 20 mm,

Richtfabrikat: Knauf Cleaneo Akustik FF Designdecke D127 o. glw.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
02	Titel	Abgehängte Decken innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Angebotenes Fabrikat: '.....'

HINWEIS:
Alle Deckeneinbauten, die Löcher anschneiden, sind zu verfüllen und glatt zu spachteln.

15 m² EP..... GP .....

02.11 **Zulage lochfreier Rand min. 10 cm**

Zulage lochfreier Rand min. 10 cm

Zulage zur Position Zulage Streulochung für die Ausbildung eines lochfreien Randes, b= 10 cm.

22 m EP..... GP .....

02.12 **Revisionsöffnungen 40/40 in GK-Decke**

Revisionsöffnungen 40/40 in GK-Decke

Liefern und Einbauen einer Revisionsklappe 40x40 cm Rahmen aus Aluminium, Füllung der Klappe aus Gipsplatten GKB, Dicke der Beplankung 12,5mm Ausführung mit Fangarm-Sicherung der Klappe und nicht sichtbarem Verschluss- und Scharniersystem
Für Unterdecke

Richtfabrikat: Knauf Revisionsklappe D171 o. glw.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

5 St EP..... GP .....

02.13 **Revisionsöffnungen 60/60 in GK-Decke**

Revisionsöffnungen 60/60 in GK-Decke

Liefern und Einbauen einer Revisionsklappe 60x60 cm Rahmen aus Aluminium, Füllung der Klappe aus Gipsplatten GKB, Dicke der Beplankung 12,5mm Ausführung mit Fangarm-Sicherung der Klappe und nicht sichtbarem Verschluss- und Scharniersystem
Für Unterdecke

Richtfabrikat: Knauf Revisionsklappe D171 o. glw.

Angebotenes Fabrikat: '.....'

7 St EP..... GP .....

Übertrag: .....

39	**LV**	**Trockenbauarbeiten**
02	Titel	Abgehängte Decken innen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
02.14	**Zulage Ausschnitte bis 62,5x62,5 Leuchten GK** Zulage Ausschnitte bis 62,5x62,5 Leuchten GK Zulage für abgehängte Decke F0 Gipskarton 1-lagig beplankt für das Herstellen von Deckenausschnitten quadratisch bis ca. 625x625mm für den Einbau von Leuchten.	**St**	EP.....	GP .....
02.15	**Zulage Deckenverstärkungen GK** Zulage Deckenverstärkungen GK Zulage zu Positionen GK-Decken für die Herstellung von Verstärkungen aus Holz-3-Schichtplatten d=21mm, die zwischen die Metallprofile eingelegt und mit den GK-Platten und den Metallständern verschraubt werden. Breite der Holzplatten: ca. 30cm	**50 St**	EP.....	GP .....
02.16	**Höhenunterschied GK** Höhenunterschied GK Ausbilden eines Höhenunterschiedes der abgehängten Gipskartondecken F0 (Höhenversprung) inklusive Unterkonstruktion, Kantenschutzwinkel, erhöhten Spachtel- und Schleifauwand. Höhenunterschied: ca. 20-30 cm	**12 m**	EP.....	GP .....
02.17	**Weitspannträger** Weitspannträger Liefern und Einbauen von Weitspannträgern in Bereichen, in denen aufgrund von Trassen oder sonst. Installationen keine Deckenabhängung ausgeführt werden kann.	**30 m**	EP.....	GP .....

Summe Titel 02

Abgehängte Decken innen, Netto: .....

03 Titel Elastische Versiegelung

39 **LV** **Trockenbauarbeiten**
03 Titel Elastische Versiegelung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

03.1 **Herstellen von elastischen Versiegelungen in Ecken**

Herstellen von elastischen Versiegelungen in Ecken

Herstellen von elastischen Versiegelungen in Ecken zu Gipskartonplatten untereinander (Wände und Decken), zu anschließenden materialfremden Oberflächen wie verputzte Wände und Decken, Estrich, Türen etc.

Fugenbreite ca. 3x3mm
Material: Acryl, überstreichbar

1.500 m EP..... GP .....

Summe Titel 03

Elastische Versiegelung, Netto: .....

04 Titel Sonstiges

04.1 **Stundenlohn**

Stundenlohn

Stundenlohnarbeiten, di evtl. anfallen, sind vor Arbeitsbeginn bei der Bauleitung anzuzeigen und innerhalb von zwei Arbeitstagen zu bescheinigen lassen oder innerhalb einer Woche an die Bauleitung zu schicken.

Später vorgelegte Rapportzettel können nicht anerkannt werden.

Meister, Vorarbeiter und Kundendienstmonteure werden mit den Stundensätzen für Facharbeiter vergütet. In den Sätzen sind Auslösung sowie sämtliche Zulagen enthalten.

Alle auf Nachweis auszuführenden Arbeiten werden bis zur Fertigstellung der Anlage zu diesen Preisen vergütet. Material wird zu den Angebots-Lieferpreisen vergütet.

Stundenlohnarbeiten Facharbeiter
Sundenlohnarbeiten auf Nachweis nur auf ausdrückliche Anordnung der Bauleitung.

25 h EP..... GP .....

04.2 **Baureinigung im Innen- und Aussenbereich**

Baureinigung im Innen- und Aussenbereich

Reinigung der Baustelle nach schriftlicher Aufforderung durch die Bauleitung. Die Reinigung umfasst die Beseitigung von Schutt und Abfällen Dritter. Verbliebenes Verpackungsmaterial,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

39 **LV** **Trockenbauarbeiten**

04 Titel Sonstiges

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
	Holz und Schuttreste sind aufzunehmen, zu transportieren und in Container des AN zu entsorgen. Die Vergütung der Container und die Müllentsorgung erfolgt in gesonderter Position. Die gereinigten Bereiche sind "besenrein" zu übergeben. Die Arbeiten sind abschnitts- bzw. geschossweise durchzuführen,	**1.500 m²**	EP.....	GP .....

Summe Titel 04

Sonstiges, Netto: .....

LV-Zusammenfassung

39 LV Trockenbauarbeiten

Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	**Titel**	**Metallständerwände / vorsatzschalen**	7	**.....**
02	**Titel**	**Abgehängte Decken innen**	16	**.....**
03	**Titel**	**Elastische Versiegelung**	22	**.....**
04	**Titel**	**Sonstiges**	22	**.....**

Summe LV 39 Trockenbauarbeiten

Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
Angebotssumme, Brutto:	EUR	**.....**